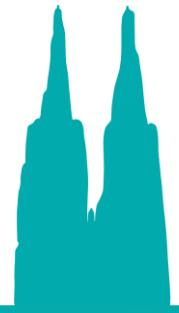


personalrat

für Gesamtschulen, Sekundarschulen und PRIMUS-Schulen bei der Bezirksregierung Köln



August 2024

Nr. 234

Liebe Kolleg:innen,

wir begrüßen euch herzlich zum Schuljahr 2024/25, in das wir alle hoffentlich mit neuem Schwung und Elan starten können, und wünschen euch viel Erfolg bei der Arbeit.

Besonders begrüßen wir die neu eingestellten Kolleg:innen sowie die Mitarbeitenden der drei neuen Gesamtschulen Köln Ossendorf, Köln Weidenpesch und Köln Am Wassermann, die zu diesem Schuljahr ihren Betrieb aufnehmen.

Als Personalrat beraten wir Kolleg:innen bei Fragen und Anliegen z.B. zu Themen wie Elternzeit, Beurlaubung, Versetzung, amtsärztliche Untersuchung, Zurruehsetzung, Einstufungen und Eingruppierungen, Bewerbung auf Beförderungsstellen sowie bei Problemen mit der Schulleitung oder der Bezirksregierung.

Auf Wunsch begleiten wir euch zu Dienstgesprächen in der Bezirksregierung, Gesprächen mit euren Schulleitungen oder zu BEM-Gesprächen.

Weitere wichtige Aufgabenfelder des Personalrates sind u.a. Integration, Inklusion, Arbeitsbelastung, Unterricht an zwei Standorten, Arbeits- und Gesundheitsschutz, befristete Beschäftigungsverhältnisse sowie Datenschutz.

Für jede Schule gibt es ein Personalratsmitglied, das die Schule in regelmäßigen Abständen besucht und für euch, die Lehrerräte und auch die Schulleitungen als Ansprechpartner:in zur Verfügung steht. Auf unserer Homepage findet ihr ein Sonderinfo mit den Kontaktdaten der Schulbetreuer:innen.

Zusätzlich zur Schulbetreuung informieren wir euch über unsere Homepage und die PR-Infos, die an den Schulen verteilt werden.

Gerne könnt ihr auch mit dem Personalratsbüro direkt

Kontakt aufnehmen, wenn wir euch in euren Anliegen beraten und unterstützen sollen. Ihr findet alle Kontaktdaten unten auf der Seite.

Wir wünschen euch für das kommende Schuljahr viel Kraft und Energie, Freude an der Arbeit und verbleiben mit besten Wünschen

Euer Bezirkspersonalrat

In eigener Sache

Am 3. Juli hat sich der neue Personalrat konstituiert. Den Vorstand bilden **Vera Knopp, Andreas von Meer und Jirco Müller-Machalke**.

Martina Mohl-Lomb hat viele Jahre im Vorstand des Personalrates gearbeitet und ist in diesem Sommer in Rente gegangen. Ihre Schwerpunkte waren neben Arbeits- und Gesundheitsschutz auch Tarifrecht (Stufenzuordnungen) und alle Fragen, die insbesondere tarifbeschäftigte Kolleg:innen betreffen. Wir wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt alles Gute und bedanken uns für die äußerst erfolgreiche Zusammenarbeit!

Ausgeschieden aus dem Personalrat sind:

- Ines Bartenstein,
- Ingo Löw,
- Thomas Schmied,
- Johannes Vogel.

Auch ihnen wünschen wir alles Gute und bedanken uns für die langjährige und gute Zusammenarbeit!

Zeughausstraße 2-8 · 50667 Köln

Telefon: 0221 – 147 32 28

E-Mail: lpr-ge@bezreg-koeln.nrw.de

www.pr-gesamtschule-koeln.de

hrsg. i. A. des Personalrates: Vera Knopp

Erreichbarkeit des Büros:

Montag: 09.00 – 12.30 und 13.00 – 15.30 Uhr

Dienstag: 09.00 – 12.30 und 13.00 – 15.30 Uhr

Donnerstag: 09.00 – 12.30 und 13.00 – 15.30 Uhr

Freitag: 09.00 – 14.00 Uhr



Handlungspaket Unterrichtsversorgung – Umsetzung im Bezirk Köln

Das Handlungskonzept zur Unterrichtsversorgung der Schulministerin Feller, veröffentlicht im Februar 2023, wurde zuletzt im Mai 2024 aktualisiert und versucht, mit verschiedenen Maßnahmen die Unterrichtsversorgung sicherzustellen.

Bisher wurden mögliche Maßnahmen wie Abordnungen und Erschwerung von voraussetzungsloser Teilzeit in unserer Schulform und unserem Bezirk kaum angewendet.

Es bleibt abzuwarten, wie sich dies im kommenden Schuljahr entwickeln wird.

Voraussetzungslose Teilzeit (§ 63 LBG) wurden bisher von der Bezirksregierung bei einem positiven Votum der Schulleitung genehmigt. Es handelt sich hier immer um eine Einzelfallprüfung.

Teilzeit im Blockmodell (§ 65 LBG) kann weiterhin beantragt werden. Die Einzelfallprüfung wird analog zur voraussetzungslosen Teilzeit durchgeführt.

Abordnungen sind nach dem Erlass der Ministerin schulform- sowie schulamts- und bezirksübergreifend möglich. Von dieser Möglichkeit wurde in unserer Schulform im letzten Schuljahr sowie für das SJ 24/25 bisher so gut wie gar nicht Gebrauch gemacht. Schwer zu versorgende Gebiete konnten mit den Vorgriffsstellen vom Gymnasium ausgestattet und so Abordnungen von Bestandslehrkräften verhindert werden.

Antragsruhestand

Die Versetzung in den Ruhestand auf eigenen Antrag ist inzwischen nur noch zum Ende des laufenden Schuljahres möglich. Diese Regelung gilt nur für verbeamtete Lehrkräfte.

Versetzungen

Der wohnortnahe Einsatz bei **Versetzungen** wurde von 35 auf 50 km erhöht und wurde bereits im Versetzungsverfahren zum 01.08.2024 angewendet. Es wird aber im Interesse der Beschäftigten und der Schulen versucht, möglichst kurze Anfahrten der Beschäftigten zu gewährleisten

Informationen und Antragsformulare finden sich im Portal: www.oliver.nrw.de

Versetzungsanträge zum 01.08.2025 müssen bis zum **30.11.2024** gestellt werden!

Für **Rückkehrer:innen aus Beurlaubungen** gilt: Lehrkräfte, die länger als ein Jahr beurlaubt waren, müssen einen Rückkehrerantrag stellen. Dieser Antrag kann sowohl zum Schuljahresbeginn als auch zum Schulhalbjahr gestellt werden. Rückkehrer:innen, deren Beurlaubung zwischen dem 01.12. und dem 31.05. endet, nehmen am Versetzungsverfahren zum 01.02. teil und müssen einen Antrag bis zum 30.06. des Vorjahres stellen. Rückkehrer:innen, deren Beurlaubung zwischen dem 01.06. und dem 30.11. endet, nehmen am Versetzungsverfahren zum 01.08. teil und müssen einen Antrag bis zum 30.11. des Vorjahres stellen.

Anträge für das **Lehreraustauschverfahren zwischen den Ländern (LTV)** zum 01.08.2025 müssen bis zum **10.01.2025** gestellt werden.

Save the date!!!

**Personalversammlung am
Montag, 18.11.2024, 12.30 – 15.30 h**

Sartorysäle Köln

Nach §47 LPVG ist den Teilnehmenden an Personalversammlungen Dienstbefreiung zu gewähren. Die Reisekosten werden erstattet. Der Personalrat bittet alle Schulleiter:innen, bei der Festlegung des Dienstes in der Schule Fahrzeiten und Mittagspausen zu berücksichtigen und sie rechtzeitig freizustellen.